

Jessenerin zeigt Luther

MODEL Katharina Stahn präsentiert Kollektion von Carola Hiller aus Kemberg.

VON DETLEF MAYER

JESSEN/MZ - Das Jessener Model Katharina Stahn ist vielen Lesern neben anderem sicher noch als Katharina-von-Bora-Darstellerin des Wittenberger Lutherpaars von 2009 ein Begriff. Selbst die Plakate für die wegen der dramatischen Hochwasser-Ereignisse abgesagten 20. Ausgabe des beliebten Stadtfestes „Luthers Hochzeit“ zeigten ihr Konterfei und das ihres damaligen Luther-Partners Torsten Fenger. Nun knüpft die inzwischen 29-Jährige mit der Präsentation einer ganzen Luther-Kollektion an diese im weitesten Sinne auf die Reformation - und damit auf deren 500. Jubiläum 2017 - abzielende Ausrichtung an.

T-Shirts mit Pfiff

Besagte Kollektion ist ein Kind der „AbisZet“ Werbeagentur Kemberg/Wittenberg. Sie umfasst T-Shirts mit findigen Aufdrucken zu Luther und der Reformation, ebenso Polo-Shirts und kleinere Accessoires und die Palette soll fortlaufend Zuwachs bekommen. Entworfen wurden die Sachen von Carola Hiller aus Kemberg, der Frau hinter der „AbisZet“ Agentur, und ihrem Team. Die Aufnahmen mit Katharina Stahn in den Designer-Shirts machte Profi-Fotograf Christoph Weise bereits im März in Berlin. „Das war ein schöner Shooting-Tag“, erinnert sich das Model. Wie die Jessenerin berichtet, seien die T-Shirts von Carola Hiller schon jetzt bei Touristen sehr gefragt, „vor allem die Amerikaner stehen voll drauf“. Zu haben sind sie übrigens seit dem 6. Juni, neben anderem über das Internet unter www.luther-kommt.de.

„Vor allem die Amerikaner stehen voll drauf.“

Katharina Stahn
Model

Auch über Luther hinaus tut sich einiges im Leben von Katharina Stahn. Im April war sie bei den Fashion-Days im Wittenberger Arsenal mit von der Partie. Anfang Mai ist sie in Berlin in Harald Glööcklers Fashion-Show gelaufen, um

Katharina Stahn bei der Präsentation eines der T-Shirts aus der Luther-Kollektion von Carola Hiller aus Kemberg.

dessen neue Kollektion als Weltpremiere vorzustellen. Was natürlich für einen beachtlichen Medienrummel sorgte, 120 internationale Presse- und TV-Teams waren, wie die 29-Jährige sagt, vertreten. Als Zugabe wurde sie zusammen mit Glööckler ins Starmagazin „red“ des Fernsehsenders

pro 7 eingeladen. Der Beitrag lief übrigens am 16. Mai. Apropos TV, ebenfalls im Mai wirkte Katharina Stahn gemeinsam mit einer Maklerin aus Leipzig in einer Folge von „mieten, kaufen, wohnen“ auf Vox mit. Außerdem drehte sie im Erzgebirge einen Imagefilm für eine große Versicherungsgruppe, und vor wenigen Tagen erst reiste sie nach Ibiza für eine aufwendige Fotoproduktion. In edlen Abendkleidern posierte die 29-Jährige dort vor der Kamera. „Die Aufnahmen werden gleichzeitig verwendet für meinen Charity-Kalender 2014“, macht die Jessenerin nebenbei auf ihr anhaltendes



FOTO: CHRISTOPH WEISE

WERDEGANG

Bald Moderatorin?

Als Vierjährige übte die heute 1,80 Meter große Jessenerin das Posen vorm Spiegel, in Mamas Schuhen und viel zu großen Kleidern. 17 Jahre später ging der Kindheitstraum von Katharina Stahn in Erfüllung: Sie wurde Profi-Model. Auf eine entsprechende Ausbildung folgten erste Bookings beim „Walk of Fashion“ 2004 in Berlin sowie als Fotomodel für Nikon, Triumph plus Musikvideo-Produktionen. Neben ihrer Karriere richtet die heute 29-Jährige viel Augenmerk auf ein nachhaltiges soziales Engagement. Mit ihrem 2010 gegründeten Verein „Krebskranke Kinder in Not“ (www.krebskranke-kinder-in-not.de) unterstützt sie nationale und internationale Hilfsprojekte.

Inzwischen konnte Katharina Stahn bei einem Gesundheitsmagazin teilweise auch erste Erfahrungen als Fernsehmoderatorin sammeln. Auf dieser Strecke, so das Model, sei künftig vielleicht noch einiges von ihr zu erwarten. Sie könne sich durchaus vorstellen, später mal als Fernsehmoderatorin zu arbeiten.

Engagement für wohltätige Zwecke aufmerksam.

Kinder treffen ihre Stars

Vor drei Jahren hat sie ihren Verein „Krebskranke Kinder in Not“ ins Leben gerufen. Seither versucht Katharina Stahn, auch Wünsche von betroffenen Jugendlichen nach einem Treffen mit ihren Stars zu erfüllen. So konnte sie für einen krebskranken Jungen beispielsweise ein Meet and Greet mit Bushido in Berlin organisieren, stattfinden wird es am 28. September. Ein Mädchen und ein anderer Junge treffen am 30. August auf Xavier Naidoo und Kool Savas.

IN KÜRZE

DANKGOTTESDIENST

Licht der Hoffnung auf der Elbe

MÜHLBERG/MZ - „Die Mühlberger können glücklich und dankbar sein, denn sie können nach dem Hochwasser mit einem Spitzenwert von 9,88 Metern in einen nahezu unversehrten Ort zurückkehren“, schätzte Pfarrerin Kerstin Höpner-Miech am Mittwoch ein. Die Kirchengemeinden Mühlbergs hatten zu einem ökumenischen Dankgottesdienst in die örtliche Frauenkirche eingeladen, um über die Tage zwischen dem 5. und 11. Juni, die Zeit des Katastrophalarms, nachzudenken. Der Klimawandel sei in vollem Gange, stellte Pfarrerin Kerstin Höpner-Miech fest. „Wir leben nicht im Einklang mit der Natur, wir fordern sie immer wieder neu heraus.“ Nach dem Gang aus dem Gotteshaus zum nahe gelegenen Hafen wurde dann symbolisch auch Wasser der Elbe zurückgegeben. Pfarrerin Kerstin Höpner-Miech und Pater Alois Andelfinger setzten zudem mit einem Stück Baumrinde und einer Kerze darauf ein Licht der Hoffnung in den Strom.



FOTO: H. FRÄNKEL

BÜRGERMEISTER

Michael Stawski aus Brandis gewinnt

SCHÖNEWALDE/MZ - Mitten in der Hochwassergefahr wurde auch gewählt, in Schönewalde (Elbe-Elster). Hier ist in einer Stichwahl die Entscheidung gefallen, dass Michael Stawski (parteilos) neuer Bürgermeister der Kommune wird, die dem Städtebund „Elbe-Elsteraue“ angehört. Stawski erhielt 246 Stimmen mehr als Mitbewerberin Heidrun Boche (SPD). Die Wahlbeteiligung lag über 53 Prozent. Stawski, der als Vermögensberater arbeitet, ist Ortsvorsteher in Brandis und Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung Schönewalde. Michael Stawski ist für acht Jahre als hauptamtlicher Bürgermeister gewählt. Amtsinhaberin Irene Kluge scheidet im September aus.

FEUER

Ein Radlader geht in Flammen auf

HERZBERG/MZ - Feuerwehr und Polizei wurden am Mittwochabend gegen 20.30 Uhr alarmiert, da von der Altenauer Trift

in Mühlberg (Elbe-Elster) ein Brandausbruch gemeldet worden war. Ein Radlader vom Typ Weidemann stand auf dem Gelände einer Milchviehanlage in Flammen. Der Brand war nach wenigen Minuten gelöscht. Nach ersten Ermittlungen ist ein technischer Defekt als Brandursache wahrscheinlich. Zur Höhe des Sachschadens liegen derzeit noch keine Informationen vor.

BRAND

Geklauter Pkw wird mutwillig zerstört

JÜTERBOG/MZ - In einem Waldgebiet zwischen der Baustelle der neuen B 101 und der Straße An der Wildbahn, am Ortsausgang Luckenwalde (in Richtung Jüterbog), stand gestern gegen 8 Uhr ein Fahrzeug in Flammen. Der Pkw brannte vollständig aus. Die Ermittlungen ergaben das dieses Auto, es handelt sich um einen BMW, in der Nacht zuvor in Jüterbog entwendet worden war. Der Fahrzeugnutzer hatte den Diebstahl noch gar nicht bemerkt. Offensichtlich haben der oder die Diebe den Pkw mutwillig in Brand gesetzt. Verletzt wurde niemand.

Gartenreich ist kein Sperrgebiet

Wörlitz hat großes Glück gehabt. Nun wird um Touristen gekämpft.

VON ANDREAS BEHLING

WÖRLITZ/MZ - Michael Pirls Erinnerungen gehen elf Jahre zurück. „Während der Flut 2002 waren wir teilweise Sperrgebiet. Da hatten wir gar keine Gäste im Haus“, sagt der Chef des Ringhotels „Zum Stein“ in Wörlitz. „Dieses Mal kommen wir besser weg.“

Riesenglück gehabt

Bei allen Schwierigkeiten - „Natürlich gab es Stornierungen. Mancher Gast, der kommen wollte, reagiert verängstigt, weil er nicht absehen kann, was passiert“ - müsse man dies anerkennen. „Wir haben hier Riesenglück gehabt“, ist der Wörlitzer überzeugt. Andere habe die Flut härter getroffen.

„Ich gehe davon aus, dass einige aus unserer Branche Insolvenz anmelden müssen“, so der Hotelier. Ein weiteres Problem: Tagesbesucher, die es nach Wörlitz zieht, sind vor allem in den Einzugsgebieten der über die Ufer getretenen Flüsse zu Hause. „Die haben gegenwärtig andere Sorgen, als bei uns die Seele baumeln zu lassen.“

2002 kroch das Wasser in der zweiten Augusthälfte an Deichen empor. Die Sommersaison neigte sich fast dem Ende zu. 2013 steht sie noch fast am Beginn. „Ein ungünstiger Zeitpunkt“, findet Michael Pirl, der mit seinen Mitarbeitern gerade immense Überzeugungsarbeit leisten muss. „Viele Leute wollen gar nicht glauben, dass sie jetzt bei einer Gondelfahrt

die Attraktionen des Parks erleben können.“

„Kaufmännisch ist die Situation schon sehr schwierig“, meint Marina Laaß, die mit ihrem Mann Ralf die Häuser „Zum Gondoliere“ und „Zum Hauenden Schwein“ in Wörlitz betreibt. Sie sorgt vor allem, dass Radtouristen „noch wochenlang ausbleiben“ könnten.

Stornierungen seien eingegangen, wegen der Unsicherheit, welche Stellen passiert werden können. Doch trotz des über die Maßen langen Winters, eines verregneten Mais und der Flutkatastrophe, unterkriegen lassen will sich das Paar mit seinem Personal nicht. „Wir haben uns gesagt: Kopf hoch! Wir ziehen das durch.“ Weiterliches Wehklagen sei fehl am Platz.

Gondeln fahren reibungslos

Genau das ist auch der Standpunkt von Erika Miertsch. „Gegen gewisse Mächte kommt man zwar nicht an, doch wir powern weiter“, unterstreicht die Direktorin des Landhauses „Wörlitzer Hof“. Man könne gar nicht oft genug erklären, dass der Gondelverkehr auf dem Wörlitzer See absolut reibungslos verläuft und der Zustieg in die Boote über einen neu gebauten Steg möglich ist.

„Wir müssen in dieser Phase die Blicke nicht auf uns selbst lenken, sondern den Besuchern ganz deutlich sagen, dass wir auf sie warten“, sagt Michael Pirl, der auch den Vorsitz im Wörlitzer Gewerbeverein innehat. *Kommentar Seite 8*

IRON MOUNTAIN®

WIEDERHERSTELLUNG VON AKTEN NACH WASSERSCHADEN

Mit einem spezialisierten Partner können wir schwer beschädigte Papierunterlagen wiederherstellen.

Es ist Eile geboten!

Nach einem Wasserschaden besteht die Gefahr von Schimmelbefall, wodurch wichtige Dokumente irreparabel zerstört werden.

Kontaktieren Sie uns noch heute
0800 408 0000
oder contact@ironmountain.de

Rahmenvertragspartner der Bundeswehr!

Umzüge B. Barabas

Büromzüge, Tresortransporte, Lagerung, Möbelleiftvermietung, Räumung und preiswerte Entsorgung

Besichtigung und Beratung kostenlos

Wittenberg/Griebo www.barabas-umzeuge.de 06844 Dessau
Tel.: 03 49 03 / 5 91 42 Tel.: (03 40) 8 50 83 04

Wenn ein Kind hungert
Ein CARE-Paket hilft

CARE hilft. Ihnen zu helfen. Mit nur 5€ können Sie einem Kind z. B. in Haiti 2 Wochen das Überleben sichern. www.care.de

Beilagenhinweis

Einem Teil der heutigen Ausgaben liegen Prospektbeilagen der folgenden Firmen bei:

Sonnenklar TV
AH Huttenstrasse

KRAFTFAHRZEUGMARKT

peugeot.de

DER NEUE CROSSOVER PEUGEOT 2008

IHR NEUER WEG DURCH DIE STADT.

Abb. enthält Sonderausstattung.

LEASINGRATE € 159,00 mtl.*
für den PEUGEOT 2008 Access 82 VTI

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,0; außerorts 4,3; kombiniert 4,9; CO₂-Emission (kombiniert) in g/km: 114. Nach amtlichem Messverfahren in der jeweils gültigen Fassung.

5 JAHRE QUALITÄT Plus

- Klimaanlage
- Tempomat
- Radio CD
- LED-Tagfahrlicht

*Monatliche Leasingrate bei einer Anzahlung von 1.990,- €, Fahrleistung 10.000 km/Jahr, Laufzeit 48 Monate. Ein Leasingangebot der PEUGEOT BANK, Geschäftsbereich der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 65263 Neu-Isenburg, für den PEUGEOT 2008 Access 82 VTI. Das Angebot gilt für Privatkunden bei Vertragsabschluss bis 30.06.2013. **2 Jahre Herstellergarantie + 3 Jahre Schutz gemäß den Bedingungen des optiway-GarantiePlus-Vertrages bis max. 80.000 km/5 Jahre. Angebot gilt für Kaufverträge von Privatkunden und Kleingewerbe. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

DER NEUE PEUGEOT 2008

MOTION & EMOTION

AUTO-SERVICE-CENTER DESSAU GMBH

ASC Dessau · Stadtweg 61 · Tel.: 0340/871 80
ASC Wittenberg · Teucheler Weg 11a · Tel.: 03491/8700
ASC Zerbst · Coswiger Straße 10 · Tel.: 03923/48466
ASC Köthen · Wattlelos-Ring 31 · Tel.: 03496/5 0820